

Ausgabe 01

# Herzblatt

Jänner 2025



+43 316 28 26 72



kontakt@pflugemitherz.co.at



# Akazienhof

## Die Heiligen Drei Könige

Die Heiligen Drei Könige besuchten uns im Akazienhof und wünschten den Bewohner\*innen und Mitarbeiter\*innen ein frohes neues Jahr \*2025\*.



## Verabschiedung in den Ruhestand

Wenn du lange gearbeitet hast, um etwas zu erreichen, dann nimm dir auch die Zeit, das Erreichte zu genießen.

(Jean-Jacques Rousseau)

Mit diesen Worten wollen wir uns von unserem Mitarbeiter und Kollegen Klaus F. verabschieden und wünschen ihm alles Gute für seinen Ruhestand.





# Akazienhof

## Musiknachmittag

Wir verbrachten einen schönen Nachmittag mit unserem Musikanten, Herrn Christian Gruber.

Solche Nachmittage lieben wir und sind froh, dass sie mittlerweile zur Tradition in unserem Heim geworden sind!



# Akazienhof

## *Wir waren kreativ*

Am Vormittag wurde im Akazienhof fröhlich für die Faschingsdekoration gebastelt.

Aus Pappbechern und etwas Farbkarton wurden diese lustigen Kasperl gebastelt.

Die Bewohner\*innen waren sehr motiviert und haben sich über das Ergebnis sehr amüsiert.





# Akazienhof

## *Bewegungseinheit mit Christian*

Einmal geht's noch, einmal geht's noch leicht, hieß es wieder im Akazienhof.

Mentaltrainer Christian kam zu uns und schwang mit unseren Bewohner\*innen die Smooveyringe.

Die Bewohner\*innen waren motiviert und es hat ihnen sichtlich Spaß gemacht.



# Akazienhof

## Flauschiger Besuch



Heute kam uns Hundtrainerin Carmen P. mit Hund Frosty besuchen, sehr zur Freude der Bewohner\*innen.

Die Bewohner\*innen versteckten Leckerlis in einem mit Stoffresten geknüpften Tennisschläger und Frosty suchte diese heraus.

Aber nicht nur Leckerlis wurden verteilt, sondern auch sehr viele Streicheleinheiten.





# Eschenhof

## Mit Herz und Blatt zum Sieg

Ein Nachmittag voller Spannung, Spiel und Freude!

Mit viel Eifer und Spielfreude wurde beim diesjährigen Preisschnapsen um die heißbegehrten Preise gespielt.

Unsere Bewohner\*innen bewiesen großes Geschick und Ehrgeiz, während sie fleißig Karten legten und ihr Glück versuchten.

Doch am Ende gab es nur Gewinner – denn jeder Teilnehmer\*in durfte sich über einen tollen Preis freuen!

Die strahlenden Gesichter und die ausgelassene Stimmung zeigten: Dieses Turnier war ein voller Erfolg!  
Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Runde.



# Eschenhof



## Viel Erfolg in der Berufsschule, Lena!

Unsere Lena P. ist mit Ende Jänner in ihre Berufsschule gestartet – ein neuer und spannender Lebensabschnitt beginnt!

Zu diesem Anlass haben wir ihr eine liebevoll gefüllte Schultüte überreicht, vollgepackt mit Naschereien und nützlichen Dingen für den Schulalltag.

Wir wünschen ihr auf diesem Wege viel Freude, Erfolg und eine tolle Zeit beim Lernen!



Willkommen  
neue Hausleitung!



Als Hausleitung des Eschenhofs ist es mir eine Herzensangelegenheit, dass unser Haus ein Ort ist, an dem sich alle Menschen geschätzt, willkommen und geborgen fühlen. „Gemeinschaft erleben, Geborgenheit spüren“ – der Eschenhof ist mehr als ein Pflegeheim – es ist ein Zuhause, in dem Gemeinschaft und gegenseitiger Respekt großgeschrieben werden.

*Elisabeth Schlegl*

HAUSLEITUNG



# Föhrenhof

Den Jänner verbrachten wir mit...

Neujahrs Bräzel backen



Beten



# Föhrenhof

mit kreativem Gestalten



so langsam wird es bunt im Föhrenhof





# Föhrenhof

## Eine Lesestunde mit Gedichten



Herr Wilfinger Anton und Herr Pivec Karl vom Steierischen Heimatdichter Verein haben uns im Föhrenhof besucht. Sie boten unseren Bewohner\*innen eine Lesestunde mit Gedichten und Geschichten zum Nachdenken und Lachen.

Herr Fasching Ewald vervollständigte die Lesung, durch musikalische Beiträge mit der Harmonika und Klarinette. Wir genossen einen fröhlichen Nachmittag und werden diesen mit Sicherheit wiederholen.



## Brunchen mit den ehrenamtlichen Besuchern



Die regelmäßigen Besuche der Ehrenamtlichen stärken die Gemeinschaft.

Ob bei der HL Messe, beim Rosenkranz beten, beim gemeinsamen Karten spielen, mit Gesprächen oder Spaziergängen, sie schenken unseren Bewohner\*innen Zeit,

Aufmerksamkeit, Abwechslung und Freude.

Dafür ein herzliches Danke!

# Kastanienhof

## Babyglück

*Kleine Füße,  
kleine Hände,  
unsere Freude nimmt kein Ende.*

*Herzlichen Glückwunsch zur  
Geburt deiner kleinen Prinzessin  
vom gesamten Kastanienhofteam.*



Zwei Dinge sollen Kinder  
von ihren Eltern bekommen:  
Wurzeln und Flügel.

♥-essen Glückwunsch!

Name: Julia

Geburtsdatum: 17.01.2025 Uhrzeit: 7<sup>00</sup>

Gewicht: 3410 g Größe: 52 cm

## Erste-Hilfe Kurs

Der Erste-Hilfe-Kurs vermittelt den Teilnehmer\*innen das nötige Wissen, um in Notsituationen richtig reagieren zu können.

Je geübter eine Person ist, desto selbstsicherer kann sie im Ernstfall erste Hilfe leisten.

Deswegen fanden diese Woche zwei Kurse für alle Mitarbeiter\*innen statt.





# Eine Geschichte zum Valentinstag

## Die schlummernden Herzen im Schnee

Einmal hatte ein Mann mit seiner kleinen Tochter im Herbst zwei Herzen, die einander umschlangen, gemalt. Nicht mit Malstift oder Pinsel, nein, mit Blumenzwiebeln, die sie in der Wiese vor dem Haus in die Erde steckten. Ein weißes Schneeglöckchenherz und ein lilafarbenes Krokusherz.

Der Winter, der jenem Herbst folgte, war hart. Er sorgte dafür, dass der Boden tief gefroren und von Schnee bedeckt war. Auch noch zu Februarbeginn.

Ganz aufgeregt waren die beiden ‚Herzengärtner‘ deshalb. Jeden Tag schauten sie vom Küchenfenster auf die Schneewiese hinab. Tief und fest schlummerten die Blumenzwiebeln in der kalten Erde. Nichts tat sich. Gar nichts. So lange und frostig hatte der Winter in dieser milden Gegend selten verharret.

„Ich verstehe das nicht“, sagte der Mann. Besorgt schaute er auf den Kalender. In wenigen Tagen war Valentinstag. Weiß und lilafarben sollten die beiden Herzen auf der Wiese bis dahin blühen. So hatte er es sich erträumt.

„Was haben wir nur für ein Pech!“ Der Mann war verzweifelt. „Wie soll ich ihr denn sonst sagen, dass ich sie liebe?“

Er blickte zum Nachbarhaus hinüber. Ob sie, die Frau seiner Träume, noch an ihn dachte? Trotz des Streits, den sie im Herbst gehabt hatten? Wie gerne hätte er sie durch die Blume um Verzeihung gebeten und ihr gesagt, dass er für immer mit ihr zusammen sein wolle!

„Wir haben kein Glück!“, murmelte er. „Sie glaubt mir nichts mehr und sie wird auch nicht mehr zu uns zurückkommen.“ Er schüttelte den Kopf und wandte sich ab, um nicht in die traurigen Augen seines Kindes zu blicken.

Das war gut so, denn das kleine Mädchen lächelte versonnen, fast ein wenig spitzbübisch. Die Tage vergingen und dann war er da, der 14. Februar, der Tag der Liebenden.

Traurig sah der Mann am Morgen aus dem Fenster. Es hatte frisch geschneit und dort, wo die Blumenherzen unter der Schneedecke schlummerten, hatte jemand frische Spuren in den Schnee getreten. Daneben standen ein Schneemann, eine Schneefrau und ein Schneekind.

Verblüfft starrte der Mann auf die Schneemannfamilie und auf die Fußspuren. Sie bildeten zwei Herzen, die einander umschlangen und festhielten, und darunter standen in Großbuchstaben drei Worte:

„ICH ... DICH ... AUCH !!!“



# Kirschenhof

## Demenztraining mit ♥



Unser Demenztraining orientiert sich an den noch vorhandenen Fähigkeiten und fördert diese durch Gedächtnistraining, Wahrnehmung und Training der alltäglichen Fähigkeiten.

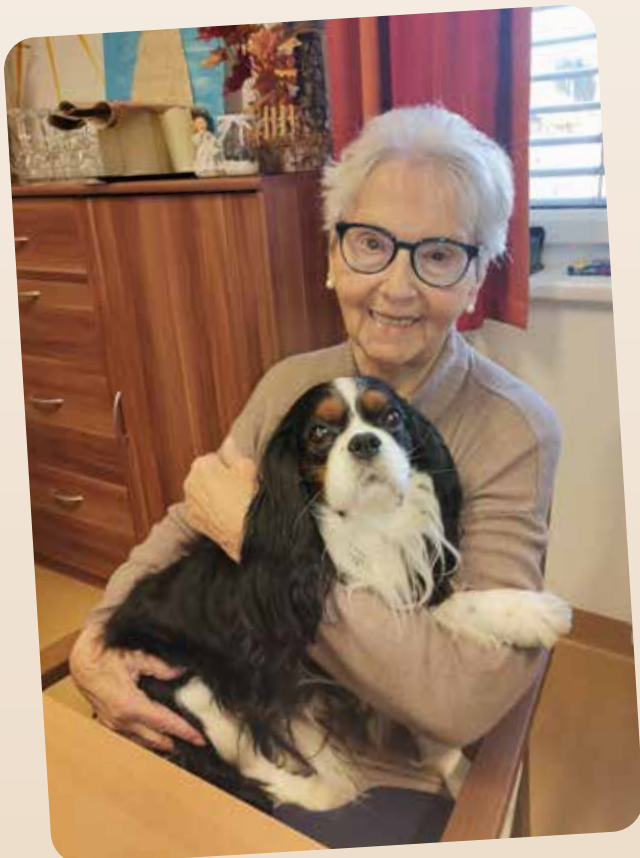
Herzlich, geduldig, einfühlsam und mit sehr viel Freude begleiten und unterstützen wir unsere Bewohner\*innen die von Demenz betroffen sind.





# Kirschenhof

*Nanu Nana  
wer besuchte uns denn da?*



# Kirschenhof

## *Bewegung und Musik*

In der Winterzeit können wir mit unseren Bewohner\*innen nicht so oft in unseren Garten gehen, das hindert uns jedoch nicht daran, dass wir uns die Vormittage mit Bewegung, Musik und Freude verkürzen!





# Magnolienhof

## Die Heiligen Drei Könige zu Besuch im Magnolienhof



Anfang Jänner hatten unsere Bewohner\*innen einen ganz besonderen Besuch. Die Türen öffneten sich und plötzlich standen sie vor den Heiligen Drei Königen. In prunkvollen Gewändern und mit goldenen Kronen auf den Köpfen, traten die mystischen Figuren in unser Foyer, begleitet von einem sanften Lächeln und einer festlichen Atmosphäre.

Unsere Bewohner\*innen, die das bunte Treiben längst gewohnt waren, blickten neugierig auf. Ihre Augen leuchteten, als sie die Könige erkannten – Caspar, Melchior und Balthasar. Die drei Herren trugen nicht nur die traditionellen Gaben von Gold, Weihrauch und Myrrhe, sondern brachten auch ein Geschenk der Erinnerung: eine kleine Darbietung aus Erzählungen und Lichtern.



„Wir kommen aus einem fernen Land, auf der Suche nach dem Stern, der uns den Weg zu einem besonderen Ort weist“, sagte Caspar, der mit einem leicht wissenden Lächeln sprach. Die Bewohner\*innen lauschten aufmerksam, als er fortfuhr, die Geschichte der heiligen Nacht zu erzählen. Es war ein Moment der Besinnung, in dem Vergangenheit und Gegenwart auf wundersame Weise miteinander verschmolzen.

Balthasar und Melchior verteilten kleine Gaben, keine goldenen Münzen, sondern symbolische Aufmerksamkeiten, die an die Bedeutung des Teilens und der Gemeinschaft erinnerten. „Möge dieser Tag Ihnen Frieden und Freude bringen“, sagte Balthasar.



Die Bewohner\*innen, bewegt von der unerwarteten Geste, erzählten Geschichten aus ihrer eigenen Jugend, Erinnerungen an Weihnachten und an die Zeiten, in denen die Heiligen Drei Könige auch in ihren eigenen Häusern zu Besuch gewesen waren.

Der Nachmittag verging wie im Flug, und als die Könige schließlich wieder gingen, hinterließen sie nicht nur die Erinnerung an einen wunderbaren Besuch, sondern auch ein Gefühl der Wärme und des Geborgenseins. Ein Symbol dafür, dass der Zauber der Weihnacht – und das Teilen von Freude – überall und zu jeder Zeit stattfinden kann.

# Magnolienhof

## Neujahrsfeier

Mit einem festlichen Glanz in den Augen und einem Lächeln auf den Lippen versammelten sich unsere Bewohner\*innen zu einem ganz besonderen Anlass: dem feierlichen Anstoßen auf das neue Jahr. Es wurde feierlich dekoriert, was eine gemütliche, aber auch feierliche Atmosphäre schuf. Es war ein toller Rahmen, um gemeinsam auf das Jahr 2025 anzustoßen und die vergangenen Monate in guter Gesellschaft ausklingen zu lassen.



## Aktivierende Betreuung

Aktivierende Betreuung ist ein wesentlicher Bestandteil im Magnolienhof. Ziel ist es, die Selbstständigkeit und Lebensqualität unserer Bewohner\*innen zu fördern und zu erhalten, sodass sie möglichst lange aktiv und an ihrem Alltag teilhaben können.

Dabei steht nicht nur die körperliche Pflege im Vordergrund, sondern auch die geistige, soziale und emotionale Aktivierung unserer Bewohner\*innen.

Ob Gedächtnistraining, Zeichnen, Bewegungseinheiten oder gemeinsame Freizeitaktivitäten, für Abwechslung ist gesorgt.





# Malvenhof

## *Holzchristbäume*



Nachdem wir schon voriges Jahr mit unseren Holzchristbäumen großes Aufsehen erregten, flatterten pünktlich zur Weihnachtszeit die Bestellungen für solche ein.

Liebevoll angefertigt von unserem „Gruppen-Papa“ Franz und der tollen Unterstützung unserer Klienten Martin und Michi, wurde bereits der erste Christbaum heuer Anfang November an die Volksschule Sankt Johann im Saggautal geliefert.

Im Jahr 2024 fertigten wir Holzchristbäume in verschiedenen Größen an.

Diese wurden von Kolleg\*innen, Klient\*innen und externen Käufer\*innen bestellt.



# Malvenhof

## *Ein guter Start ins Jahr 2025*

Der Malvenhof ist gut ins neue Jahr gestartet.

In der ersten Jänner-Woche haben uns die Heiligen Drei Könige in der Tageseinrichtung besucht. Unsere Klientinnen und Klienten haben sich darüber sehr gefreut.

Nach den Weihnachtsfeiertagen sind alle gerne wieder in die Werkstatt gekommen und arbeiten wieder mit vollem Einsatz und mit Begeisterung mit.

Es wird gezeichnet, geklebt, geschnitten und dekoriert.

Denn der Fasching steht bald vor der Tür. Deshalb wurden auch schon die Türen der verschiedenen Gruppen und der Speisesaal dekoriert.

Jetzt stehen die Kostüme an. Einige unserer Klient\*innen haben sich schon neue Kostüme ausgesucht, andere basteln ihre Kostüme selbst.





# Malvenhof

*Kreatives Gestalten*



# Ulmenhof

## *Frohes neues Jahr*

Unsere Bewohner\*innen senden herzliche Grüße und die besten Wünsche für das neue Jahr an alle Leser\*innen der Jänner Herzblattausgabe!

Möge 2025 voller Freude, Gesundheit und unvergesslicher Momente sein.

Gemeinsam blicken wir optimistisch in die Zukunft und freuen uns auf viele schöne Erlebnisse.



## *Besuch der Heiligen Drei Könige*

Auch in diesem Jahr haben die Heiligen Drei Könige unser Pflegeheim besucht und mit ihrem Gesang und ihren Segenswünschen für festliche Stimmung gesorgt.

Die Bewohnerinnen und Bewohner haben sich sehr über den Besuch gefreut.

Wir danken allen, die zu diesem besonderen Ereignis beigetragen haben!





# Ulmenhof

## Vorbereitungen für den Valentinstag



In der letzten Zeit haben unsere Bewohner\*innen mit viel Liebe und Kreativität an einem ganz besonderen Projekt gearbeitet:

Sie haben wunderschöne Herzen aus Wolle gebastelt!

Jedes Herz ist ein Unikat.

Diese liebevollen Kunstwerke sind nicht nur eine schöne Dekoration, sondern auch ein Zeichen der Verbundenheit und Freundschaft.

Wir laden alle ein, sich von diesen handgemachten Herzen inspirieren zu lassen.



# Offene Stellen

Bewerbung unter [jobs@pflagemitherz.co.at](mailto:jobs@pflagemitherz.co.at)

## Akazienhof

- DPGKP m/w/d
- DGKP m/w/d
- Pflege(fach)assistent\*in

## Kirschenhof

- zurzeit sind keine Stellen ausgeschrieben

## Magnolienhof

- zureit sind keine Stellen ausgeschrieben

## Eschenhof

- Pflege(fach)assistent\*in
- Fachsozialbetreuer\*in AA
- Heimhilfe m/w/d
- DGKP m/w/d

## Föhrenhof

- Pflegeassistent\*in
- Fachsozialbetreuer\*in AA

## Kastanienhof

- Pflegeassistent\*in

## Malvenhof

- zureit sind keine Stellen ausgeschrieben

## Ulmenhof

- Pflege(fach)assistent\*in
- Fachsozialbetreuer\*in AA

